Pressemitteilung
des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Integrierte Mediation: Konfliktbewältigungskompetenzen erwerben

Nächster Online-Informationstermin am 6. Januar 2025

Ob im privaten, beruflichen, wirtschaftlichen oder öffentlichen Bereich: Konflikte finden sich auf allen Ebenen. In diesen Situationen sind Mediatorinnen und Mediatoren gefragt, um nachhaltige Lösungen zu finden. Wer sich für eine berufsbegleitende Weiterqualifizierung in diesem Bereich interessiert, sollte sich das Fernstudium Integrierte Mediation der Hochschule Trier genauer ansehen: Die Studierenden erwerben Konflikt- und Verhandlungskompetenzen, vertiefen ihre Kenntnisse zu rechtlichen und psychologischen Aspekten der Mediation und lernen spezielle Bereiche wie die Wirtschafts- und verfahrensunabhängige Mediation kennen.

Interessierte haben am **6. Januar 2025 von 18 bis 20 Uhr** im Rahmen einer Online-Informationsveranstaltung die Gelegenheit, alle wichtigen Details über die Mediations-Ausbildung zu erfahren. Studiengangsleiter Arthur Trossen und Peter Knebel beleuchten, welche Vorteile die Weiterbildung mit sich bringt und wie diese konkret abläuft. Die Teilnahme via Zoom ist ohne vorherige Anmeldung über den folgenden Link möglich:
https://us02web.zoom.us/j/85174961610?pwd=a3BrdjFOVGZkUzBFdXJkSGNQZnhnQT09
Meeting-ID: 851 7496 1610 Kenncode: 625847

Allen Interessierten, die zu einem späteren Zeitpunkt teilnehmen möchten, steht am **20. Januar 2025 von 18 bis 20 Uhr** eine weitere Online-Informationsveranstaltung offen. Die Teilnahme erfolgt über die gleichen Zugangsdaten wie zum ersten Termin via Zoom.

Das Fernstudium Integrierte Mediation wird von der Hochschule Trier in Kooperation mit dem Verein Integrierte Mediation e.V. und dem zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund durchgeführt. Die Präsenzphasen finden am Umwelt-Campus Birkenfeld, einem Standort der Hochschule Trier, statt. Das Studienangebot umfasst acht Module und kann in der Regel innerhalb von ein bis drei Semestern abgeschlossen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- https://integrierte-mediation.de/
- https://www.zfh.de/studium/hochschule-trier/fach-und-weiterbildung-fuer-mediatorinnen-und-mediatoren-172/

Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 100 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in wirtschaftswissenschaftlichen, technischen/naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit über 6.000 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:
zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ann-Christin Komes
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: +49 261/91538-35
E-Mail: a.komes@zfh.de
Internet: www.zfh.de